



**PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG**

BACHELOR- UND DIPLOMSTUDIEN

**2021
2022**

IMPRESSUM

Impressum:

Herausgeber:
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Paris Lodron Universität Salzburg
Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Redaktion und Koordination:
Dr. Barbara Schober,
Kommunikation und Fundraising

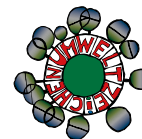
Visuelle Gestaltung:
Hermann Kunstmann
Wirtschaftsabteilung, Printcenter

Vorbehaltlich Änderungen sowie Druck- und Satzfehler
Stand: November 2021

Photo Credits:

Cover: © Jacob Ammentorp via iStock.com
Seite 6: © Luigi Caputo
Seite 9*: © Luigi Caputo (1,2,4,6) | © Simon Haigermoser (3) |
© Leo Neumayer (5)
Seite 13*: © Fakultätsbüro Theologie (1,3) | © Luigi Caputo (2,4,5,6)
Seite 17*: © Luigi Caputo (1,2,4,5,6) | © Kay Müller (3)
Seite 25*: © Simon Haigermoser (1,5) | © Luigi Caputo (2,3,4,6)
Seite 35*: © Leo Neumayer (1) | © Luigi Caputo (2,3,5,6) |
© Scheinast (4)
Seite 45*: © Luigi Caputo (1,2,3,5,6) | © Kay Müller (4)

*Bilderabfolge von links nach rechts und oben nach unten



Gedruckt nach der Richtlinie des
Österreichischen Umweltzeichens
„Druckerzeugnisse“,
Universität Salzburg, UW-Nr. 1301

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	6
Leitmotive	7

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften 9-12

Digitalisierung – Innovation – Gesellschaft	10
Informatik	11
Mathematik	12

Katholisch-Theologische Fakultät 13-16

Katholische Fachtheologie	14
Katholische Religionspädagogik	15
Philosophie an der KTH	16

Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät 17-24

Geschichte	18
Kommunikationswissenschaft	19
Pädagogik	20
Philosophie an der GW Fakultät	21
Philosophie, Politik, Ökonomie	22
Politikwissenschaft	23
Soziologie	24

Kulturwissenschaftliche Fakultät 25-34

Altertumswissenschaften	26
Anglistik und Amerikanistik	27

Germanistik	28
Kunstgeschichte	29
Linguistik	30
Musik- und Tanzwissenschaft	31
Romanistik	32
Slawistik	33
Sprache – Wirtschaft – Kultur	34

Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät 35-44

Biologie	36
Geographie	37
Geologie	38
Ingenieurwissenschaften	39
Materialien und Nachhaltigkeit	40
Medizinische Biologie	41
Molekulare Biowissenschaften	42
Psychologie	43
Sport- und Bewegungswissenschaft	44

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät 45-47

Recht und Wirtschaft	46
Rechtswissenschaften	47

Vorschau neue Bachelorstudien 49-50

Es ist unbestritten, dass eine gute Ausbildung den Grundstein für ein erfolgreiches Berufsleben bildet, aber ein Studium an der PLUS – der Paris Lodron Universität Salzburg – ist mehr: Wir verstehen Studium nicht nur als Ausbildung, sondern als Bildung, nicht nur als Berufsvorbereitung, sondern als Lebensvorbereitung.

An einer Universität zu studieren, an der gleichzeitig geforscht und Wissenschaft auf höchstem Niveau betrieben wird, bietet vielfältige Möglichkeiten, zu lernen, sich zu vernetzen und neue Einblicke zu bekommen – und das an einem ganz besonderen Ort.

Die PLUS bietet 32 Bachelor- und zwei Diplomstudien in den katholisch-theologischen, kulturellen, wirtschaftlich-sozialen, lebens- und naturwissenschaftlichen und digital-analytischen Wissenschaften. Drei weitere Bachelorstudien für das Wintersemester 2022/23 sind in Planung. Bachelorstudien dauern in der Regel sechs bzw. sieben Semester, Diplomstudien bestehen aus zwei oder drei Studienabschnitten, die jeweils mit einer Diplomprüfung abgeschlossen werden. Zulassungsbedingung ist der Nachweis der Hochschulreife (österreichische Matura, ein EU-Reifezeugnis oder ein Äquivalent).

Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Rektor der PLUS



Leitmotive

Jedes Bachelorstudium ist mit einem oder mehreren der vier Leitmotive der PLUS gekennzeichnet. Diese Leitmotive verbinden die gesellschaftliche Verantwortung, die unsere Universität übernimmt, mit ihren Kompetenzen in Forschung und Lehre.



ART IN CONTEXT

Die PLUS ist integraler Bestandteil – geographisch wie inhaltlich – der Kulturhauptstadt Salzburg. Kunst wird im Zusammenhang und damit als Handlungsform erfasst. Wissenschaft und Kunst bilden ein ganzheitliches Lebensbild, das die Universität leiten soll.



DEVELOPMENT & SUSTAINABILITY

Entwicklung und Nachhaltigkeit gehören konzeptuell zusammen und beinhalten aus akademischer Sicht die Analyse, welche Ideen, Konzepte, gesellschaftliche Entwicklungen nachhaltig sind oder eben nicht. Mit einem interdisziplinären Diskussions- und Studienangebot zu den ökologischen, ökonomischen und sozialen Themenfeldern werden langfristige Zukunftsperspektiven für Entwicklung und sinnvolles Wachstum aufgezeigt.



DIGITAL LIFE

Digitalisierung wird als Querschnittsthema, das die Fakultäten untereinander verbindet, verstanden. Künstliche Intelligenz, decision making oder autonome Systeme gehören hier ebenso dazu wie ethische Verantwortung, gesellschaftliche Akzeptanz oder beispielsweise der Einsatz digitaler Werkzeuge in den Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften.



HEALTH & MIND

Mit diesem Leitmotiv wird der Begriff Gesundheit weit gefasst. Es geht um mehr als physisch verstandene, sondern auch um psychische und soziale Gesundheit, um individuelles und gesellschaftliches Wohlergehen. In diesem Sinne ist dies ebenfalls eine transdisziplinäre Aufgabe der Universität.



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften



Was lerne ich?

Digitale Methoden und Werkzeuge sind die Grundlage für Innovation in Wirtschaft und Gesellschaft. Mit hoher sozialer und Kommunikations-Kompetenz arbeiten DiG-Absolvent*innen an der vorderen Front digitaler Transformation. Sie generieren innovative Informationsprodukte, kommunizieren effektiv und bereiten damit Entscheidungen vor. Dies erfolgt auf Grundlage klarer Orientierung in den Spannungsfeldern Mensch – Maschine, Privatsphäre – Gesellschaft, Wirtschaft – Umwelt, rechtlicher Rahmenbedingungen und unternehmerischer Perspektiven. Grundlagenwissen in Informatik, quantitativen Methoden und digitalen Technologien wird mit Anwendungsfertigkeiten in aktuellen Informations- und Kommunikationstechnologien kombiniert. Web und Apps werden als ‚smarte‘ Schnittstellen zu Anwendern gestaltet und mit modernen Entwicklungswerkzeugen deren Prozesse unterstützt. Vor allem aber lerne ich, den rapiden technologischen Fortschritt qualifiziert zu begleiten und auch in Zukunft in Wert zu setzen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

DiG-Absolvent*innen sind qualifizierte Daten-Praktiker*innen und Informations-Expert*innen, sie konzipieren und generieren digitale Informationsprodukte als Entscheidungsgrundlagen in Wirtschaft und Verwaltung. Sie tragen zu multidisziplinären (Entwicklungs-)

Teams bei und bedienen Schnittstellen zu Spezialisten aus Informatik, Design, Wirtschaft und Kommunikation. Als qualifizierte IKT-Generalist*innen stehen Laufbahnen in Projektleitung, Teamführung in multidisziplinären Arbeitsgruppen und Management offen. Unternehmen schätzen den flexiblen Einsatz in modernen digitalen Aufgabenbereichen und unterstützen die Einarbeitung in branchenspezifische Prozesse und Technologien. Digitale Innovation hat heute alle Branchen und Disziplinen erreicht – dementsprechend universell sind die beruflichen Perspektiven.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Lisa Zalavari,

lisa.zalavari@plus.ac.at

StV: stv.informatik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/dig und
www.plus.ac.at/zgis/studium/dig/



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Informatik ist eine fundierte wissenschaftliche Berufsausbildung mit starkem Praxisbezug im Bereich der Informationstechnologien und deren Anwendungsbereichen. Die Informatik beschäftigt sich mit komplexen, künstlichen Systemen für Anwendungen in nahezu allen Bereichen. Um solche Systeme zu beherrschen, d.h. sie zu erstellen, zu warten und weiterzuentwickeln, werden die notwendigen Grundlagen theoretisch und praktisch vermittelt. Das sind beispielsweise Konzepte der Programmierung, allgemeine Funktionsweise von digitalen Rechenanlagen, Betriebssysteme, Netzwerke und Datenbanken. Dabei beruht alles auf entsprechenden formalen Grundlagen..

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Informatik können in vielen Bereichen der Konzipierung, Erstellung, Erweiterung und Betreuung von komplexen IT-Systemen eingesetzt werden. Mögliche Berufsfelder sind: Entwicklung von Hardware- und Softwaresystemen | leitende Tätigkeiten innerhalb von IT-Abteilungen | Konzeption und Leitung von Projekten in IT Bereichen | Consulting im IT Bereich | Schulungen | Mitarbeit an Forschungsvorhaben. Dies bezieht sich sowohl auf Unternehmen mit unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern als auch auf die öffentliche Verwaltung.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Helge Hagenauer,
helge.hagenauer@plus.ac.at

StV: stv.informatik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/informatik



Was lerne ich?

Mathematik ist weitaus lebendiger, als es uns Formeln und trockene Theorie glauben machen. Mathematik bedeutet Argumentieren und den Umgang mit Strukturen, aber auch Experimentieren und Ausprobieren. Sie ist wesentlicher Bestandteil aller naturwissenschaftlichen und technischen sowie wirtschaftlichen Fächer. Ohne die mathematische Sprache und Herangehensweise sind Verstehen und präzises Formulieren von Erkenntnissen und Zusammenhängen häufig unmöglich. Mathematik ist auch eine eigenständige und spannende Wissenschaft, in der es viel zu entdecken und zu ergründen gibt. Das Bachelorstudium Mathematik vermittelt die Grundlagen, die den Umgang mit mathematischen Strukturen ermöglichen und die zur Beschreibung von Vorgängen aus Naturwissenschaft und Technik eingesetzt werden. Inhalte aus der reinen Mathematik (z.B. Analysis und Diskrete Mathematik) spielen dabei eine ebenso große Rolle wie Themen aus der angewandten Mathematik (z.B. Numerik und Statistik).

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Durch die rasche technologische Entwicklung und durch die Erfordernisse einer immer komplexer werdenden, vernetzten Welt eröffnen sich neue und sehr attraktive Karrieremöglichkeiten für Absolvent*innen des Mathematikstudiums. Berufschancen finden sich besonders in Wirtschaft und Industrie, im öffentlichen Dienst sowie

in Bildung und Forschung. Absolvent*innen stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Entwicklungsabteilungen größerer Unternehmen, Forschungsabteilungen in der Industrie, Ingenieurbüros, Unternehmen in den Bereichen Biotechnologie, Pharmazie und Medizintechnik sowie Contract Research Organizations (CRO), Banken und Versicherungen, Consulting und Controlling, Software-Entwicklung, EDV- und Statistikbereich, Lehrtätigkeit, Verlage, Bundes- und Landesbehörden und -institute. Absolvent*innen des Bachelorstudiums Mathematik können ihr Studium direkt mit dem darauf aufbauenenden Masterstudium fortsetzen, dessen Absolvierung die Chance auf weitere Berufsfelder und die Einstellung in Positionen mit größerem Verantwortungsbereich eröffnet.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

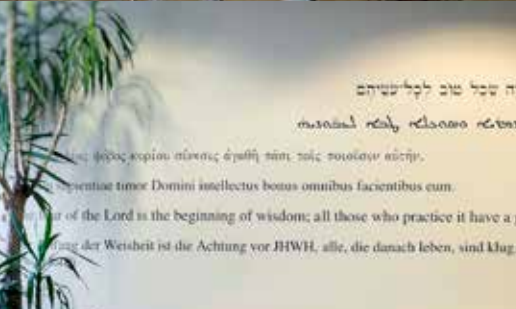
Ansprechperson: Clemens Fuchs,
clemens.fuchs@plus.ac.at

StV: stv.mathe@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/mathematik-2



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG



Katholisch-Theologische Fakultät



Was lerne ich?

Das Studium vermittelt fundierte Kenntnisse in allen Disziplinen der Theologie: Philosophie, Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie. Studierende erlernen verschiedene wissenschaftliche Methoden zur Erschließung von Texten aus Bibel und Tradition. Damit wird ihre Argumentations- und Urteilsfähigkeit in kirchlichen und gesellschaftlichen Diskussionen gestärkt. Ebenso vertiefen sie ihre Kenntnisse über andere Religionen, Spiritualitäten und Weltanschauungen. Sie reflektieren die sich wandelnden kulturellen Kontexte des Glaubens in einer globalisierten Welt. Der Studienabschluss mit dem Magistergrad berechtigt zum Doktoratsstudium der Katholischen Theologie.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Diplomstudiums Katholische Fachtheologie stehen vielfältige Tätigkeiten in kirchlichen Einrichtungen wie Pfarren, Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Krankenhausseelsorge, Medien, NGOs, etc offen.

Dauer | ECTS: 10 Semester | 300 ECTS

Akademischer Grad: Magister/Magistra der Theologie (Mag. theol.)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Alexander Zerfaß,
alexander.zerfass@plus.ac.at

StV: stv.theologie@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/diplomstudien/katholische-fachtheologie



Was lerne ich?

Das Studium Katholische Religionspädagogik (Bachelor/Master) bietet einen umfassenden Überblick über zentrale Inhalte des christlichen Glaubens und seine Ausgestaltungen in Geschichte und Gegenwart. Ergänzend werden die Grundzüge anderer Religionen, Spiritualitäten und Weltanschauungen erarbeitet. Studierende erlernen verschiedene wissenschaftliche Methoden zur Erschließung von Texten aus Bibel und Tradition. Damit wird ihre Argumentations- und Urteilsfähigkeit in kirchlichen und gesellschaftlichen Diskussionen gestärkt. Durch ihre Ausbildung können sie Menschen bei ihren Fragen nach Glauben, Sinn und Glück begleiten. Die nötige Schulpraxis erhalten Studierende an der universitätseigenen „School of Education“.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Katholische Religionspädagogik stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Religionslehrer*in an Schulen (HS, NMS, Gymnasium, BMS, BHS) | kirchliche Handlungsfelder wie z. B. Pastoralassistent*in | Krankenhausseelsorge | Jugendarbeit | NGOs | etc.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Religious Education - University (B.Rel.Ed.Univ.)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Alexander Zerfaß,
alexander.zerfass@plus.ac.at

StV: stv.theologie@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/katholische-religionspaedagogik



Was lerne ich?

Philosophie ist der Versuch, auf die Grundfragen der menschlichen Existenz Antworten zu finden, die den wissenschaftlichen Kriterien der Zeit genügen. Das Bachelorstudium Philosophie KTH bietet eine umfassende Ausbildung in den wichtigsten philosophischen Disziplinen. Es vermittelt ein grundlegendes Verständnis unterschiedlicher wissenschaftlicher Zugänge zur Wirklichkeit sowie eine ebenso breite wie tiefgreifende Kenntnis der vielfältigen philosophischen Antworten und Positionen, die in Geschichte und Gegenwart entwickelt wurden. Darüber hinaus befähigt es, Probleme begrifflich präzise zu erfassen, kritisch zu denken, richtig zu argumentieren, begründet zu urteilen und mit unterschiedlichen Perspektiven konstruktiv umzugehen. Studierende erwerben so die Kompetenz, in vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen solide Orientierung zu finden und zu geben.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Ein Studium der Philosophie befähigt zum kritischen und kreativen Umgang mit Problemstellungen verschiedenster Art. Augenmaß und ein reiches Repertoire an Lösungsansätzen bei gleichzeitiger intellektueller Flexibilität, Sensibilität und Offenheit machen Philosoph*innen zu kompetenten Dialogpartner*innen, die den aktuellen Herausforderungen mit Weit- und Tiefblick begegnen. Im Unter-

schied zu klar berufsbezogenen Studien (wie z.B. Lehramt, Medizin, Architektur usw.) sind vielfältige Einsatzgebiete möglich, am besten in Kombination mit einer fachspezifischen Zusatzausbildung: Kultur- und Personalmanagement, Unternehmensberatung und Coaching, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Erwachsenenbildung, Politik(beratung), Informationstechnologie, Umweltschutz und Ethikberatung. Das im Zuge dieser Ausbildung erlangte Wissen kann auch in einem Masterstudium noch vertieft und ein wissenschaftlicher Werdegang angestrebt werden.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: BA (Bachelor of Arts)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Emmanuel J. Bauer,
emmanuel.bauer@plus.ac.at

StV: stv.theologie@oeh-salzburg.at

Link: [www.plus.ac.at/bachelorstudien/
philosophie-an-der-katholisch-theologischen-fakultaet](http://www.plus.ac.at/bachelorstudien/philosophie-an-der-katholisch-theologischen-fakultaet)



**PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG**



Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium der Geschichte vermittelt grundlegende, auf Überblickswissen ausgerichtete geschichtswissenschaftliche Kenntnisse und Kompetenzen. Diese qualifizieren für Berufe im Bereich der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Die Kombination mit Zusatzqualifikationen wie Fremdsprachenkenntnissen, wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen, Fertigkeiten auf dem Gebiet der (neuen elektronischen) Medien, im Bereich Museumsdidaktik oder im Kulturmanagement sowie ein anschließendes Masterstudium Geschichte erhöhen die Chancen der Absolventinnen und Absolventen auf dem Arbeitsmarkt.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Das Bachelorstudium bietet im Allgemeinen und in speziellen Lehrveranstaltungen Vorbildung in folgenden Berufsfeldern: Universitäten, Forschungsinstitute, andere wissenschaftliche Einrichtungen | Archivwesen, Museen, Bibliotheken, Dokumentationswesen | Denkmalpflege | Didaktik im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung | Ausstellungswesen | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Medienarbeit | Tätigkeit im Bereich der Verwaltung auf mehreren Ebenen | Berufe im Bereich der Freizeitindustrie bzw. der Tourismusbranche | Kulturmanagement ...

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Alfred Stefan Weiss,
alfred.weiss@plus.ac.at

StV: stv.geschichte@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/geschichte-2



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Kommunikationswissenschaft beschäftigt sich mit Theorien, empirischen Analysen und Praxisbezügen von Kommunikation und Medien in Zusammenhang mit Gesellschaft, Kultur, Ökonomie und Politik. Zu Beginn ihres Studiums bekommen Sie eine Einführung in Theorien und Methoden der Kommunikationswissenschaft und lernen Berufsfelder im Bereich von Medien und Kommunikation kennen. Zusätzlich eignen sich Studierende Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeiten und Forschens sowie Theorien an und bekommen einen Einblick in die verschiedenen Forschungsfelder der Kommunikationswissenschaft (z.B. Audiovisuelle und Online-Kommunikation, Journalistik oder Organisationskommunikation) und können diese im Laufe des Studiums auch vertiefend kennenlernen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Unsere Absolvent*innen sind in verschiedensten Bereichen tätig: Audiovisuelle Kommunikation, Digitale Informations- und Kommunikationstechnologien, Interkulturelle und interpersonelle Kommunikation, Journalismus, Kommunikationsberatung, Kulturarbeit, Mediaforschung / Markt- und Meinungsforschung, Medienmanagement, Medienproduktion, Multimedia-Produktion, Öffentliche Verwaltung / eGovernment, Organisationskommunikation, Politik / Politische Kommunikation, Public Relations, Social Media-Kommunikation, Unternehmens- und Marktkommunikation, Werbung und Marketing.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Boris Romahn,
boris.romahn@plus.ac.at

StV: stv.kowi@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/kommunikationswissenschaft-2



Was lerne ich?

Im Bachelorstudium „Pädagogik“ erwerben die Studierenden eine wissenschaftliche Berufsvorbildung, die es ihnen ermöglicht, flexibel auf den Wandel pädagogischer Berufsfelder zu reagieren. Ziel der Ausbildung ist es, pädagogische Problemlösungen konzipieren, entwickeln, durchführen und bewerten zu lernen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Für Absolvent*innen des Bachelorstudiums ergeben sich vielfältige Anwendungsfelder für die erworbenen Kompetenzen, so zum Beispiel in den Bereichen Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Altenarbeit, bei der Arbeit in heilpädagogischen Einrichtungen, bei berufsbezogenen Bildungs- und Weiterbildungsangeboten, bei der Herstellung von Lehr- und Lernmedien oder der Evaluation bzw. Qualitätsentwicklung von pädagogischen Projekten.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Andreas Paschon,
andreas.paschon@plus.ac.at

StV: stv.erzwi@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/paedagogik



Was lerne ich?

Das Philosophiestudium beschäftigt sich mit traditionellen Problemen der Philosophie, neuen Fragestellungen aus den Wissenschaften sowie aktuellen Fragen in Bezug auf Moral und Verantwortung. Traditionelle philosophische Probleme sind u.a. der Unterschied zwischen Wissen und Meinen, die Grenze zwischen Recht und Unrecht sowie das Problem der Willensfreiheit. Neue Fragen aus den Wissenschaften, welche die Philosophie behandelt, sind z.B.: Was genau bedeutet natürliche Selektion? Welche statistischen Methoden sind für welche Zwecke in den Wissenschaften am besten geeignet? Alle diese Probleme fordern uns heraus, Begriffe exakt zu definieren, über Methoden zu reflektieren und eine präzisere Vorstellung von unseren Idealen zu entwickeln.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Das Philosophiestudium dient, ähnlich wie auch das der Mathematik, nicht direkt der Vorbereitung auf einen bestimmten Berufsweg. Eine exakte Eingrenzung der typischen Tätigkeitsbereiche auf konkrete Berufsbilder ist deshalb nicht möglich. Dennoch erwerben die Studierenden Kenntnisse und Kompetenzen (z.B. Argumentationskompetenz, ethische Orientierungskompetenz), die am heutigen Arbeitsmarkt stark nachgefragt sind. Durch Studienergänzungen, Wahlfachmodule oder Studienschwerpunkte können die Studie-

renden ein spezifisches Profil erwerben. Absolvent*innen sind vor allem in folgenden Bereichen tätig: Wissenschafts- und Kulturmanagement, Ethikberatung, Politik(-beratung), Unternehmensberatung, Informationstechnologie, Umweltschutz, Erwachsenenbildung, Verlagswesen, Medien, Bibliotheken/Archive. Akademisch ambitionierte Absolvent*innen beginnen nach dem Bachelorstudium ein Masterstudium in Philosophie und streben danach eine wissenschaftliche Karriere an.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Johannes Brandl,
johannes.brandl@plus.ac.at

StV: stv.philosophie.sbg@gmail.com

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/philosophie-an-der-kultur-und-gesellschaftswissenschaftlichen-fakultaet



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Philosophie, Politik und Ökonomie geht von der Beobachtung aus, dass in den drängenden Fragen unserer Gesellschaft — wie Globalisierung, Klimawandel oder Ungleichheit — zunehmend interdisziplinäre Herangehens- und Sichtweisen erforderlich sind. Das PPÖ-Studium trägt dieser Anforderung Rechnung, indem die beteiligten Disziplinen — Philosophie, Politikwissenschaft und Ökonomik — nicht getrennt nebeneinanderstehen. Vielmehr verschränken sie sich zu einem aufbauenden interdisziplinären Programm. Der Fokus liegt auf der Vermittlung von methodischen Kompetenzen. Dadurch erhalten die Studierenden des PPÖ-Studiums eine Verbundqualifikation, grundsätzlich und analytisch an Problemstellungen heranzugehen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolvent*innen des Bachelorstudiums Philosophie, Politik und Ökonomie stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Tätigkeiten in der Privatwirtschaft | Tätigkeiten in der öffentlichen Verwaltung | Tätigkeiten in gesetzgebenden Körperschaften und in politischen Parteien | Tätigkeiten in Nichtregierungsorganisationen und Interessengruppen | Tätigkeiten im Mediensektor und in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Tätigkeiten im Auswärtigen Höheren Dienst (diplomatische Laufbahn) | in den Institutionen der Europäischen

Union und in internationalen Organisationen | Tätigkeiten in der politischen Bildung (Stiftungen, Akademien, Bildungswerke etc.) sowie Tätigkeiten in der universitären und außeruniversitären Lehre und Forschung.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Hannes Winner,
hannes.winner@plus.ac.at

StV: stv.philosophie.sbg@gmail.com

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/philosophie-politik-und-oekonomie



Was lerne ich?

Im Bachelorstudium Politikwissenschaft beschäftigst du dich mit politischen Akteur*innen (z.B. Parteien, Interessengruppen), Institutionen (z.B. Parlament, EU) und Entscheidungsprozessen, der politischen Kultur verschiedener Länder und Politikgehalten (z.B. Wirtschafts- oder Klimapolitik). Du analysierst, welche Rollenverständnisse und Interessen politische Akteur*innen leiten, wie ihr Handeln durch Institutionen beschränkt oder wie Macht ausgeübt wird. Zudem vermittelt der Studiengang Fähigkeiten zur empirischen wissenschaftlichen Analyse, die Studierende in die Lage versetzen, innovative Forschungsfragen zu entwickeln sowie inhaltlich, theoretisch und methodisch fundierte Arbeiten zu verfassen. Du lernst, gesellschaftliche Problemstellungen zu erfassen, praktische Lösungsstrategien zu erarbeiten, überzeugend zu präsentieren und argumentativ zu vertreten.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Der Studiengang qualifiziert dich zu verantwortungsvollen Tätigkeiten in der öffentlichen Verwaltung, in Parlamenten und politischen Parteien, in Interessengruppen und Nichtregierungsorganisationen (NGOs), im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie im auswärtigen höheren Dienst.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Franz Fallend,
franz.fallend@plus.ac.at

StV: stv.politik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/politikwissenschaft



Was lerne ich?

Im Bachelorstudium werden neben allgemeinen Schlüsselkompetenzen wie Selbstmanagement, kommunikativen Kompetenzen, Fähigkeit zur Wissensaufbereitung und -vermittlung spezifisch soziologische Kenntnisse vermittelt. Absolvent*innen des Bachelorstudiums Soziologie verfügen über Kenntnisse allgemeiner soziologischer Theorien, soziologischer Denkweisen und Grundbegriffe und sind fähig, diese zur Analyse und Interpretation sozialer Sachverhalte einzusetzen; haben Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung; kennen grundlegende Techniken statistischer Datenanalyse; haben ein Faktenwissen über eine Vielfalt empirischer Regularitäten; sind fähig zum kritischen Umgang mit sozialwissenschaftlicher Literatur; verfügen über grundlegende Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten; sind fähig, an einem soziologischen Forschungsprojekt mitzuarbeiten.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Soziolog*innen zeichnen sich durch eine fundierte Ausbildung in sozialwissenschaftlichen Methoden und die Fähigkeit zu einem kritisch-analytischen Blick auf soziale Strukturen und Prozesse aus. Sie arbeiten je nach eigenen Interessen, aber auch Schwerpunktsetzungen und zusätzlich in inner- und außerhalb des Studiums erworbenen Kompetenzen in verschiedenen Bereichen. Potentielle

Berufsfelder liegen in inner- und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, in der Markt- und Meinungsforschung, öffentlichen Verwaltung, Erwachsenenbildung, in der Analyse und Beratung bei sozialen Problemlagen (z.B. soziale Arbeit, soziale Dienstleistungen) sowie der Sozialplanung (z.B. Planung sozialer Arbeit in privaten und staatlichen Einrichtungen), in Wirtschaftsunternehmen (z.B. Human Resource Management, Organisationsberatung, Personalentwicklung, innerbetriebliche Beratungs- und Planungstätigkeit), in Social Profit-Organisationen, NGOs oder in Freizeit- und Kultureinrichtungen.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Social Science (BSSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Manfred Gabriel,
manfred.gabriel@plus.ac.at

StV: stv.sociologie@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/soziologie



Kulturwissenschaftliche Fakultät



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Altertumswissenschaften vermittelt Allgemein- und Überblickswissen in den drei großen Disziplinen der Altertumswissenschaften: der Alten Geschichte und Altertumskunde, der Klassischen und frühgriechischen Archäologie sowie der Klassischen Philologie Gräzistik und Latinistik. Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der kritischen Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden in den drei genannten Bereichen werden in Lehrveranstaltungen vorgestellt und in der Praxis eingeübt. Dies gilt im Besonderen für die Kompetenz zu (quellen-)kritischer Interpretation und Analyse von antiken Schrift-, Bild- und Kunstdenkmälern sowie Zeugnissen der materiellen Sachkultur.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Schon allein wegen des letztlich auf die Antike zurückgehenden Bildungs und Kunstwillens der Neuzeit steht Absolvent*innen des Bachelorstudiums Altertumswissenschaften eine breite Palette unterschiedlicher Berufsfelder offen. Je nach Spezialisierung zählen dazu: Denkmalpflege | Museumsbereich | Bibliotheksbereich | Kulturmanagement | Erwachsenenbildung | Presse-, Öffentlichkeits- und Medienarbeit | Freizeitindustrie und Tourismusbranche | Archiv- und Verlagswesen | Lektorats- und Übersetzungsarbeiten etc.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Rupert Breitwieser,
rupert.breitwieser@plus.ac.at

StV: stv.altertum@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/altertumswissenschaften-2



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Anglistik und Amerikanistik behandelt die Sprache, Kulturen und Literaturen der englischsprachigen Länder in deren unterschiedlichen dynamischen Entwicklungen. Es vermittelt die mündliche sowie schriftliche Beherrschung der englischen Sprache auf höchstem Niveau (Zielniveau C2). Studierende werden befähigt, verschiedene gegenwärtige und vergangene Erscheinungsformen des Englischen in Texten unterschiedlicher Art adäquat zu beschreiben und zu analysieren (Sprachwissenschaft). Weiters erwerben sie fundierte Kenntnisse der Literaturgeschichte anglophoner Länder sowie zu literarischen Epochen, Strömungen, Gattungen, Autor*innen und Werken (Literaturwissenschaft). Und nicht zuletzt vermittelt das Bachelorstudium differenziertes kulturelles Wissen über Länder und Leute der englischsprachigen Welt und interessante kulturelle Phänomene (Kulturstudien).

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Schon alleine wegen der besonderen Rolle des Englischen als Lingua franca der heutigen Welt und des umfassenden und breit gefächerten Informationsangebots im Rahmen des Bachelorstudiums Anglistik und Amerikanistik stehen Absolvent*innen eine Reihe unterschiedlicher Berufsfelder mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen offen. Dazu zählen u.a. Verlags- und Bibliothekswesen | Journalismus | Medienwirtschaft, Kulturmanagement | außerschulische Aus- und Weiterbildung | öffentliche Verwaltung | Marketing | Übersetzung | Tourismus | internationales Handelswesen etc.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Markus Oppolzer,
markus.oppolzer@plus.ac.at

StV: stv.anglistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/anglistik-und-amerikanistik-2



Was lerne ich?

Die Studierenden werden zu einem wissenschaftlich reflektierten Umgang mit der deutschen Sprache und ihren kulturellen, kommunikativen, medialen sowie literarisch-künstlerischen Ausdrucksformen befähigt. Dies schließt in der Literaturwissenschaft und in der Sprachwissenschaft das Wissen um geschichtliche und gegenwärtige Prozesse von Sprache als System bzw. kultureller Ausdrucksform mit ein, ebenso die Einsicht in die interkulturellen, interlingualen und intermedialen Zusammenhänge, die Sprache und Literatur in Geschichte und Gegenwart kennzeichnen. Studierende erhalten fundierte Einblicke in literatur- und sprachwissenschaftliche Methoden der Textanalyse, in sprachtheoretische, sprachsystemische und sprachgeschichtliche Gegenstandsbereiche, in die unterschiedlichen ästhetischen Erscheinungsformen und Funktionen von Literatur sowie in deren kulturelle, mediale, kultur- und literaturgeschichtliche Zusammenhänge.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Das Studium der Germanistik an der Universität Salzburg bietet eine fundierte geisteswissenschaftliche Bildung. Die im Bachelorstudium Germanistik erworbenen Qualifikationen eröffnen zahlreiche Berufsfelder: Im Bereich des Literatur- und Kulturlebens sind etwa Kulturmanagement, Verlagswesen oder Dramaturgie zu nennen. Darüber

hinaus bieten sich für Absolvent*innen der Germanistik Anstellungen in den Zweigen Öffentlichkeitsarbeit, Medien, Bibliotheken, Kommunikationstraining, technische Redaktion, aber auch in verschiedenen anderen Bereichen der Wirtschaft. Ein Studienschwerpunkt in „Deutsch als Zweit- und Fremdsprache“ befähigt zur Lehre der deutschen Sprache und Kultur an Nichtmuttersprachler*innen im In- und Ausland. Er eröffnet insbesondere die Möglichkeit, sich für Sprachassistenzen an ausländischen Schulen und Universitäten zu bewerben.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Armin Eidherr,

armin.eidherr@plus.ac.at

StV: stv.germanistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/germanistik-2



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Kunstgeschichte befasst sich mit der Geschichte der bildenden Künste, der Architektur und des Städtebaus von der Spätantike bis zur Gegenwart. Dazu gehören Malerei, Skulptur und Plastik, Grafik, Kunstgewerbe, Fotografie, Film, Video und neue Medien sowie Museumskunde. Ebenso sind Kunsttheorie und Kunstanschauung und nicht zuletzt die eigene Geschichte des Fachs Gegenstand der Lehre. Historisch bedingt liegt der Fokus auf europäischer Kunst. In jüngerer Zeit werden jedoch vermehrt transkulturelle und postkoloniale Fragestellungen untersucht und Einblicke in die außereuropäische Kunstszene gegeben. Einbezogen werden die ideellen, politischen und sozialen sowie institutionelle und persönliche Umstände, die zur Entstehung, Verbreitung und Wahrnehmung von Kunstwerken führen oder sie begleiten. Dabei werden sowohl klassische kunsthistorische Methoden als auch interdisziplinäre Ansätze und Gendertheorien verwendet.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Die Aufgabe, Werke der bildenden Kunst und Architektur zu sammeln, zu pflegen, zu erforschen und ihre Inhalte und Wirkungsweisen zu vermitteln, werden in unterschiedlichen Institutionen wahrgenommen. Als Kunsthistoriker*in arbeiten Sie an der Universität, in Forschungsinstituten, im Museum, in der Denkmalpflege, in

Verlagen, bei Zeitungen und Zeitschriften, in Bibliotheken, Archiven oder in der Erwachsenenbildung. Auch in der Vermarktung von Kunst (Kunsthandel, Auktionshäuser, Galerien) und bei Kunstversicherungen oder in der Tourismusbranche können Sie tätig werden. Staatliche und städtische Kulturarbeit bieten weitere Möglichkeiten. Praktika geben Ihnen Orientierung hinsichtlich der verschiedenen Berufsfelder und erhöhen Ihre Chancen beim Berufseinstieg

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Ingonda Hanneschläger,
ingonda.hanneschlaeger@plus.ac.at

StV: stv.kug@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/kunstgeschichte



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Linguistik vermittelt viele Aspekte, mit denen sich die Linguistik wissenschaftlich beschäftigt: (1) Naturwissenschaft/Kognitionswissenschaft (Signalproduktion und -verarbeitung; theoretische und experimentelle Modellierung des sprachlichen Wissens, seines gesunden und gestörten Erwerbs und Gebrauchs inklusive der neurophysiologischen Grundlagen). (2) Kulturwissenschaft/Geisteswissenschaft (Sprachen als historische Phänomene, Untersuchung von Sprachwandelprozessen, Sprachmischung und Lehnbeziehungen). (3) Sozialwissenschaft (Sprache als Werkzeug sozialen Agierens). Das Bachelorstudium Linguistik bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich entweder im Bereich „Allgemeine und Diachrone Linguistik“ (theoretische Modellierung sprachlichen Wissens - schwerpunktmäßig Syntax und Semantik; Sprachgeschichte) oder im Bereich „Psycho-, Neuro- und Klinische Linguistik“ (experimentelle Modellierung sprachlichen Wissens; Spracherwerb und Sprachstörungen) zu spezialisieren.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Die Relevanz der Linguistik als Grundlagenwissenschaft für alle Wissenschaften, die mit Sprache zu tun haben, ist nicht hoch genug einzuschätzen. Die Linguistik liefert für die Nachbarwissenschaften die theoretischen Grundlagen, die ein wissenschaftliches Arbeiten

mit Sprache erst ermöglichen. Ausgebildete Linguist*innen sind also für viele Wissenschaften wichtige Impulsgeber. Absolvent*innen stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Akademische Laufbahn, Erwachsenenbildung, Sprach- und Kommunikationstechnologie, Lexikographie, Verlagswesen, Medien, öffentliche Verwaltung, internationale Organisationen, Dienstleistungssektor (e.g. Bibliotheken, Archive, Public Relations, Sprachnormung/-planung), Sprachförderung, Sprachtherapie.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Dietmar Roehm,
dietmar.roehm@plus.ac.at

StV: stv.linguistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/linguistik-2



MUSIK- UND TANZWISSENSCHAFT

Was lerne ich?

Das besondere Profil des Studiengangs beruht auf der Verknüpfung von zwei akademischen Disziplinen: Du kannst Musik- und Tanzwissenschaft in Salzburg entweder als kombiniertes Studium beider Fächer aufnehmen oder eines der beiden als Schwerpunkt wählen. Das Zusammenwirken von Musik- und Tanzwissenschaft fordert ein innovatives kulturwissenschaftliches Verständnis. Schwerpunkte bilden bei uns einerseits Formate wie Oper, Ballett, Performance und Musical sowie Film und digitale Medien, andererseits die Aufzeichnung, Dokumentation und Interpretation von Musik und Tanz.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs und eine praxisorientierte Anbindung der Fächer bieten sich zahlreiche berufliche Anschlussmöglichkeiten. In Projekten und Modulen sammelst du praktische Erfahrungen in Forschung und Wissenschaft und knüpfst Kontakte zu Berufsfeldern deiner Wahl. Die Perspektiven sind vielfältig: Ob in Wissenschafts- oder Kulturmanagement, Kulturpolitik, als Dramaturg*in, Lektor*in oder in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit am Theater, in Kultur- oder Konzertinstitutionen – das Studium qualifiziert sich für eine Vielzahl spannender Betätigungsfelder.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Andrea Landmayr-Brandl:
andrea.lindmayr-brandl@plus.ac.at

StV: stv.mutawi@oeh-salzburg.at

Link: [www.plus.ac.at/bachelorstudien/
musik-und-tanzwissenschaft](http://www.plus.ac.at/bachelorstudien/musik-und-tanzwissenschaft)



Was lerne ich?

Im Bachelorstudium Romanistik befassen sich die Studierenden mit den Sprachen, Literaturen und Kulturen der romanischen Länder. Fremdsprachliche Kompetenzen in den vier Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben werden auf höchstem Niveau vermittelt. Die Studierenden werden befähigt, Sprachen in ihrer Entwicklung und in ihrem gegenwärtigen Funktionieren zu analysieren (Sprachwissenschaft) und sich adäquat mit literarischen Epochen, Strömungen, Gattungen, Autor*innen und Werken auseinanderzusetzen (Literaturwissenschaft). Darüber hinaus wird den Studierenden ein fundiertes und differenziertes Wissen über kulturelle, geschichtliche und gesellschaftliche Aspekte der romanischen Sprachräume vermittelt (Kulturstudien). Praxisorientierte Lehrveranstaltungen sollen mögliche Berufsfelder aufzeigen und Studierende auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Romanistik stehen u. a. folgende Berufsfelder offen: Forschung und Wissenschaft im universitären und außeruniversitären Bereich | internationale Organisationen | Kulturmanagement | Medien- und Öffentlichkeitsarbeit | Verlags- und Pressewesen | Werbebranche | außerschulische und betriebliche Aus- und Weiterbildung | Übersetzungswesen und Sprachmittlung | Tourismus.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: CK-Sekretariat Romanistik,
CK-Sekretariat.Romanistik@plus.ac.at

StV: stv.romanistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/romanistik



Was lerne ich?

Die Slawistik an der Universität Salzburg widmet sich dem Studium der Sprache, Literatur und Kultur Russlands, Polens und Tschechiens. Wir erschließen diesen großen Kulturraum und seine in Geschichte und Gegenwart wechselvollen Beziehungen zu Westeuropa über die Auseinandersetzung mit den Sprachen und Literaturen. Das Bachelorstudium Slawistik bietet einen optimalen Einstieg in die professionelle und wissenschaftliche Beschäftigung mit dem slawischsprachigen Kulturraum. Die wissenschaftlichen Teilbereiche Linguistik, Literatur- und Kulturwissenschaft werden von einer intensiven Sprachausbildung in Polnisch, Tschechisch oder Russisch begleitet. Im Rahmen des Studiums wird eine von diesen Sprachen als Schwerpunkt und eine weitere bis auf ein kommunikatives Niveau erlernt.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Unsere Studierenden erwerben während ihres Studiums Osteuropa-Kompetenzen, die vielfältige berufliche Perspektiven eröffnen. Ausgerüstet mit der Kenntnis von mindestens zwei slawischen Sprachen, mit einem soliden Überblick über den geographischen sowie kulturellen Raum und einem Studienaufenthalt in einem oder meh-

reren slawischen Ländern, verfügen unsere Absolvent*innen über die besten Voraussetzungen auf eine Anstellung in der Kultursphäre, in der Erwachsenenbildung oder in der Tourismusbranche. In der Kombination mit einem anderen Studium, bspw. der Wirtschaft, Jus oder Kommunikationswissenschaft, erhöhen sich deine Chancen auf einen guten Job in internationalen Unternehmen und Organisationen oder auch in Verlagen und Medienunternehmen.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Gertraud Hatheyer,
gertraud.hatheyer@plus.ac.at

StV: stv.slawistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/slawistik-2



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Sprache – Wirtschaft – Kultur verbindet wirtschaftswissenschaftliche, fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenzen. Die Studierenden können zwischen einer romanischen (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch) oder einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch) wählen und eignen sich anwendungsorientierte Fähigkeiten sprachpraktischer, kulturwissenschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Disziplinen an. Durch die gezielte Vernetzung der Kernkompetenzen aus Geistes- und Wirtschaftswissenschaften, eine ausgeprägte Anwendungsorientierung und internationale Ausrichtung wird den Studierenden eine ideale Basis sowohl für den direkten Einstieg ins Berufsleben als auch für eine weiterführende wissenschaftliche Ausbildung geboten. Die umfassende Interdisziplinarität und Praxisorientierung machen dieses Studium zu einer einzigartigen Möglichkeit, sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche mit betriebs- und volkswirtschaftlichen Fähigkeiten zu verbinden.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Die durch das Bachelorstudium Sprache – Wirtschaft – Kultur vermittelten interdisziplinären Kompetenzen und die individuellen Spezialisierungsmöglichkeiten sind für einen breiten Bereich öffentlicher und privater Institutionen attraktiv. Zum einen eröffnen sich auf-

grund der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Kompetenzen insbesondere die Berufsfelder des Kulturmanagements, des Journalismus, des Verlagswesens und der Wissenschaft, zum anderen, durch die anwendungsorientierte wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung, steht der direkte Einstieg in Unternehmen jeglicher Art offen.

Dauer | ECTS: Bachelor 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Arts (BA)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Oliver Zimmermann,
oliver.zimmermann@plus.ac.at (Romanistik),
Gertraud Hatheyer, Gertraud.Hatheyer@plus.ac.at
(Slawistik), Silja Parke, silja.parke@plus.ac.at
(Wirtschaftswissenschaften)

StV: stv.romanistik@oeh-salzburg.at und
stv.slawistik@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/sprache-wirtschaft-kultur



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG



Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät



Was lerne ich?

Die Biologie gilt als Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts, die zahlreiche Gesellschaftsbereiche maßgeblich beeinflusst. Biologinnen und Biologen tragen zur nachhaltigen Bewältigung unterschiedlichster globaler Herausforderungen bei. Beispielhaft genannt seien Bereiche wie Gesundheit und Medizin, demographischer Wandel, Biodiversitätskrise, Klimawandel sowie politischer Diskurs und Gesetzgebung. Das Bachelorstudium Biologie an der PLUS vermittelt den Studentinnen und Studenten ein fundamentales Verständnis der Organisation und der Prozesse des Lebens, von der Ebene der Moleküle über Organe und Organsysteme bis zur Ebene der Populationen, Ökosysteme und den Prinzipien der Evolution. Das Studium bietet eine fundierte Ausbildung in den zentralen Fächern der Biologie, deren methodischen Arbeitsweisen sowie in Mathematik/Statistik, Chemie und Physik. Im letzten Studienjahr erfolgt eine wahlweise Vertiefung in die Schwerpunktbereiche Molekulare Biologie und Zellbiologie oder Ökologie und Evolution u.a. als fundierte Vorbereitung für die weiterführenden englischsprachigen Masterstudien Medical Biology, Ecology and Evolution oder Molecular Biology.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Mit der soliden und breiten Basisausbildung eröffnen sich für Biologinnen und Biologen vielfältige berufliche Möglichkeiten in privaten und öffentlichen Unternehmen und Institutionen im Bereich Gesundheit, Medizin und Umwelt. Absolvent*innen des Bachelorstudiums Biologie sind u.a. für Berufsfelder in den Bereichen der Forschung, Entwicklung und Vertrieb in den Sparten Gesundheit, Medizin sowie Land- und Forstwirtschaft geeignet. Weiters sind sie u.a. für Berufe in der Biotechnologie und Umweltanalytik, Umwelt- und Naturschutz, Landschaftsplanung und -pflege, Ressourcenmanagement etc. qualifiziert.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Raimund Tenhaken,
raimund.tenhaken@plus.ac.at

StV: stv.biologie@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/biologie



Was lerne ich?

Globalisierung, Klimawandel, Gentrifizierung, extreme Wetterereignisse... Dies alles sind alltägliche, aber gleichzeitig komplexe, raumbezogene Prozesse, die Studierende des Bachelorstudiums Geographie analytisch betrachten lernen, theoretisch einordnen und kritisch reflektieren. Darüber hinaus legen wir in Salzburg großen Wert auf Praxisnähe und Lösungskompetenz, die sich die Studierenden in engem Austausch mit den Lehrenden erarbeiten. Die Geographie ist in der Tat ein faszinierender und außergewöhnlich vielfältiger Studiengang, der natur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven auf die räumliche Organisation von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt vermittelt.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Die Stärke der Ausbildung im Bachelorstudium Geographie liegt in der breiten, zu sektoralen Fach- (Domänen-)Spezialist*innen komplementären Qualifikation, die sich durch Analysefähigkeit, Lösungskompetenz und gendersensibles Handeln der Absolvent*innen auszeichnet. Absolvent*innen des Bachelorstudiums Geographie stehen durch die integrative und interdisziplinäre Ausrichtung vie-

le Berufsfelder offen. Diese reichen von regionalen Planungs- und Beratungsbüros über die öffentliche Verwaltung bis hin zu internationalen Organisationen. Der erfolgreiche Abschluss bietet insbesondere auch die Möglichkeit eines aufbauenden Masterstudiums in Geographie, Geoinformatik oder in Geo-, Sozial- oder Umweltwissenschaften.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Christian Zeller,
christian.zeller@plus.ac.at

StV: stv.geographie@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/geographie



Was lerne ich?

Das Studium der Geologie führt in Aufbau, Eigenschaften, Bildungsbedingungen und Bildungsprozesse der festen Erde und ihrer Komponenten – Gesteine und Minerale – ein und bietet die wissenschaftliche Vorbildung für die Berufsfelder der Geologie. Gegenstand des Studiums ist die Herausbildung grundlegender theoretischer Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten, um Tätigkeiten in geowissenschaftlicher Forschung und Entwicklung sowie in der Bewirtschaftung natürlicher, in der Erde entstandener Ressourcen (Gesteine, Mineralien, Rohstoffe, Wasser etc.) ausüben zu können. Es handelt sich um eine allgemeine und multidisziplinäre Ausbildung, in der zunächst grundlegendes Wissen aus den naturwissenschaftlichen Basisfächern Mathematik, Chemie, Physik und Biologie aufgebaut wird, um in weiterer Folge theoretische Kenntnisse auf den Gebieten Geologie, Petrologie, Paläontologie, Hydrogeologie, Mineralogie und Angewandte Geologie zu vermitteln..

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Geologie stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Arbeitsfelder in den zahlreichen, in Salzburg vertretenen national und international tätigen geowissenschaftlichen Consultingbüros, z. B. Ingenieur-, Hydro- und Umweltgeologie, Geotechnik, Behörden, Erdöl-, Bergbau- und Bauindustrie, Tourismus, Natur- und Umweltschutz, industrielle und staatliche Forschungsinstitutionen, Bundesanstalten, Museen, Fachhochschulen und Universitäten.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Sylke Hilberg,
sylke.hilberg@plus.ac.at

StV: stv.geologie@sbg.ac.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/geologie



Was lerne ich?

Der Bachelorstudiengang Ingenieurwissenschaften wird gemeinsam mit der TU München angeboten und ist „interdisziplinär“ ausgerichtet. Dabei wird die Brücke zwischen der Mathematik, den Naturwissenschaften und den Technischen Wissenschaften geschlagen und es werden insbesondere Kompetenzen aus den Bereichen Physik, Chemie, Materialwissenschaften und dem Maschinenwesen entwickelt und miteinander verknüpft. Ziel ist es, herausragende, im naturwissenschaftlichen Denken geschulte Ingenieure auszubilden, welche in den verschiedensten Bereichen der Industrie Bindeglied zwischen der Forschung und Entwicklung einerseits und der Produktion andererseits sein können. Im Einzelnen verfügen die Absolventinnen und Absolventen über ein aus mehreren Disziplinen stammendes Methodenwissen und sind interdisziplinär geprägt. Im Beruf sind sie dazu in der Lage, ihre umfassenden wissenschaftlichen Kompetenzen zur Lösung praktischer Probleme nutzbar zu machen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Ingenieurwissenschaften stehen bedingt durch ihre interdisziplinäre Ausbildung u.a. folgende technisch-wissenschaftliche Berufsfelder offen: In der akademischen Forschung und Entwicklung, z.B. rund um den Einsatz von neuartigen Materialien/Werkstoffen in der Energiekon-

version, im Automobil- und Leichtbau, und/oder im Bereich der Medizintechnik und Diagnostik, in der Industrie in den Bereichen Forschung, Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Qualitätsmanagement (z.B. in der Automobil- und Zulieferindustrie, im Maschinenbau usw.). Auch bei Behörden (Eichämter, Normungsinstitute, TÜV, Umweltbehörden, usw.) und im öffentlichen Dienst.

Dauer | ECTS: 7 Semester | 210 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Thomas Berger,
thomas.berger@plus.ac.at

StV: stv.ingwi@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/ingenieurwissenschaften



Was lerne ich?

Aktuelle Diskussionen über Klimawandel, Ressourceneffizienz und regenerative Energien unterstreichen die zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeitsthemen in allen Lebensbereichen. Unsere Gesellschaft braucht Expertinnen und Experten, die in der Lage sind, zusätzlich zu ihrem umfassenden materialwissenschaftlichen Know-how auch ein unmittelbares Verständnis für Stoffkreisläufe, Nachhaltigkeitsstrategien und Umweltverträglichkeit in die Entwicklung neuer Werkstoffe mit einfließen zu lassen. Der Bachelorstudiengang Materialien und Nachhaltigkeit vermittelt nicht nur fundierte materialwissenschaftliche Kenntnisse, sondern auch die Grundlagen gesellschaftlicher, ökonomischer und rechtlicher Aspekte, deren Berücksichtigung für die umfassende Bearbeitung aktueller Nachhaltigkeitsthemen unerlässlich ist.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Der Bachelorstudiengang Materialien und Nachhaltigkeit verfolgt das Ziel, Studierenden einerseits eine solide Grundlage für ein weiterführendes Masterstudium zu bieten und sie andererseits unter besonderer Berücksichtigung materialwissenschaftlicher Aspekte interdisziplinär zu herausragenden Fachkräften auszubilden, die in den verschiedensten Bereichen der Industrie, der Forschung oder der Verwaltung eine Brückenfunktion zwischen verschiedenen Fachdis-

ziplinen ausüben können. Der gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedarf an Absolventinnen und Absolventen naturwissenschaftlich orientierter Universitätsstudien mit ausgezeichneter Fachkompetenz in den Bereichen Materialentwicklung und Ressourcen sowie mit einem ausgeprägten Bewusstsein für Nachhaltigkeit steigt kontinuierlich. Aufgrund der breiten und interdisziplinären Ausbildung sind die Karrieremöglichkeiten für Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Materialien und Nachhaltigkeit sehr gut.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Thomas Berger,
thomas.berger@plus.ac.at

StV: stv.cpm@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/materialien-und-nachhaltigkeit



Was lerne ich?

Medizinische Biologie umfasst alle biologischen Inhalte, die für unser Verständnis von Gesundheit und Krankheit des Menschen wesentlich sind. Das reicht vom kleinteiligen Aufbau der Zelle über Organe und Organsysteme bis hin zur Biologie von komplexen zwischenmenschlichen Interaktionen. Studierende erhalten eine fundierte wissenschaftliche und experimentell-analytische Ausbildung in biomedizinisch relevanten Fächern sowie grundlegendes Fachwissen in der Mathematik, Chemie und Physik. Das erlaubt nach Absolvierung bereits einen Berufseinstieg in vielen Sparten der Biomedizin, Pharmabranche, Verwaltung und Beratungstätigkeit. Aufbauend können damit sehr viele Spezialausbildungen mit Fokus auf biologische Grundlagen- und Anwendungsforschung angeschlossen werden, insbesondere ein spezifischer Masterlehrgang an der PLUS in diesem Fach.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Medizinische Biologinnen und Biologen haben vielfältige berufliche Möglichkeiten in privaten und öffentlichen Unternehmen und Institutionen in den Bereichen Gesundheit, Medizin und klinisch-pharmazeutischer Forschung. Du bist für folgende Berufsfelder qualifiziert: Forschung | Entwicklung und Vertrieb im Bereich Gesundheit | Medizin | Pharmazie | Medizinische Analytik | Epidemiologische und klinische Studien | Gesundheitsökonomie | Wissenschaftskommunikation und -pädagogik | öffentliche Verwaltung.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Raimund Tenhaken,
raimund.tenhaken@plus.ac.at

StV: stv.bio@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/medizinische-biologie



Was lerne ich?

Die Molekularen Biowissenschaften haben zunehmend an Bedeutung gewonnen, weil sie sich mit den molekularen Grundlagen biologischer Prozesse beschäftigen. Das Bachelorstudium der Molekularen Biowissenschaften wird gemeinsam an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Paris Lodron Universität Salzburg und der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz angeboten. Es bietet eine national und international kompetitive, anwendungsorientierte Berufsausbildung für molekular orientierte Biologinnen und Biologen. Eine kombinatorische Ausbildung in den Fächern Genetik, Zellbiologie und molekulare Biologie in Salzburg mit den Fächern organische & analytische Chemie, sowie Biophysik in Linz, sichert eine zukunftsorientierte Ausbildung. In Summe ermöglicht dieses Studium ein vertieftes Verständnis der molekularen Prozesse einer lebenden Zelle.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Mit der soliden und kombinatorischen Ausbildung in biologischen und analytischen Fächern erwerben die Studierenden ein Rüstzeug für die Bewältigung der hohen Anforderungen im heutigen Berufsleben. So eröffnen sich vielfältige berufliche Möglichkeiten in privaten und öffentlichen Unternehmen und Institutionen. Es können berufliche Tätigkeiten in der Pharma- und biomedizinischen Forschung,

in der Biotechnologie, in der Bio- und Umweltanalytik und in der medizinisch-diagnostischen Analyse aufgenommen werden. Auch können die großen Bereiche Gesundheit, Medizin und Umwelt beruflich erschlossen werden. Des Weiteren gibt es Aufgabenbereiche in der öffentlichen Verwaltung und in der Erwachsenenbildung, die von Absolvent*innen des Bachelorstudiums Molekulare Biowissenschaften abgedeckt werden.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Christian Huber,
christian.huber@plus.ac.at

StV: stv.molbiol@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/molekulare-biowissenschaften



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Psychologie vermittelt Grundkenntnisse in der empirischen Erforschung, Beschreibung und Erklärung menschlichen Verhaltens und Erlebens unter Berücksichtigung der biologischen und soziokulturellen Grundlagen. Es vermittelt des Weiteren Grundkenntnisse in der Anwendung psychologischen Wissens für die Gestaltung menschlicher Lebens- und Arbeitsbedingungen und im professionellen Umgang mit psychosozialen Problemsituationen. Das Psychologiestudium in Salzburg ist eine wissenschaftliche Ausbildung, bei der allgemeine Basisfertigkeiten für Psycholog*innen vermittelt und gelehrt werden; es ist keine praxisorientierte, spezialisierte Berufsausbildung für Klinische Psycholog*innen oder Psychotherapeut*innen und auch nicht geeignet zur Selbsttherapie.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Das Bachelorstudium Psychologie vermittelt theoretische Inhalte, diagnostische und empirische Fertigkeiten und Kompetenzen. Das Studium bietet einen Überblick über die verschiedenen Forschungs- und Anwendungsbereiche der Psychologie und vermittelt grundlegende Methodenkompetenzen, die für die Weiterqualifikation in Anwendungsberufen sowie für ein weiterführendes wissenschaftliches Studium bedeutsam sind. Das Studium bildet einerseits die Basis für eine wissenschaftliche Vertiefung und Spezialisierung im Rah-

men des darauf aufbauenden Masterstudiums, andererseits vermittelt es grundlegende Kompetenzen in Bezug auf die Analyse von Problemsituationen der menschlichen Lebens- und Arbeitswelt. Die Tätigkeitsfelder sind wegen der großen Anzahl an psychologischen Forschungs- und Anwendungsbereichen vielfältig. Ein einheitliches Berufsbild kann daher nicht abgeleitet werden.

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Gabriele Seiser-Heiß,
psychologie@plus.ac.at

StV: stv.psycho@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/psychologie-2



Was lerne ich?

Das Bachelorstudium Sport- und Bewegungswissenschaft umfasst die Bereiche Leistungs-, Breiten- und Gesundheitssport, Prävention und Trainingstherapie. Du erwirbst einen umfassenden Überblick über sport- und bewegungsrelevante Problemstellungen und wissenschaftlich fundierte Lösungsansätze und deren physische, psychische und soziale Kontexte. Du erwirbst umfassende, wissenschaftlich grundlegende und sportpraxisrelevante Fähigkeiten z.B. Diagnose- und Trainingsverfahren für unterschiedliche Zielgruppen.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Sport- und Bewegungswissenschaft stehen u.a. folgende Berufsfelder offen: Sportwissenschaftliche Beratung (reglementiertes Gewerbe); Tätigkeiten in Sportverbänden und Fitnesscentern; Tätigkeiten im Rahmen von Bewegungs- und Sportangeboten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior*innen sowie im Leistungs-, Freizeit-, Trend- und Erlebnissportbereich; Sport- und Bewegungsprogramme in der betrieblichen Gesundheitsförderung; Tourismus; Sportgeräte-

entwicklung und Sportgeräteherstellung; Bereiche des Gesundheitswesens; Wissenschaftliche Basistätigkeit im Bereich Bewegung und Sport; Trainingstherapie (ein anerkannter Medizinischer Assistenzberuf. Hierfür bitte die Zusatzanforderung im Rahmen des Masterstudiums beachten!).

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor of Science (BSc)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Günter Amesberger,
guenter.amesberger@plus.ac.at

StV: stv.sport@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/sport-und-bewegungswissenschaft



Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät



Was lerne ich?

Studierende erhalten eine fundierte wissenschaftliche Ausbildung in allen Teilen des wirtschaftlich relevanten Rechts wie Unternehmens-, Arbeits- und Sozialrecht, außerdem Steuerrecht, öffentliches Wirtschaftsrecht und Privatrecht. Gleichzeitig werden grundlegende Kenntnisse in zentralen wirtschaftswissenschaftlichen Fächern wie Marketing, Dienstleistungsmanagement, Finanz- und Steuerwesen, Personalmanagement sowie Mikro- und Makroökonomik vermittelt. Verwandte Fächer und sogenannte ‚Soft Skills‘ wie Business English oder Statistik werden in das Bachelorstudium einbezogen.

Welche Berufsaussichten habe ich?

Absolvent*innen des Bachelorstudiums Recht und Wirtschaft stehen unter anderem folgende Berufsfelder offen: Management | Rechnungswesen | Assistenz der Geschäftsführung | Sachbearbeitung (in den Bereichen Bank, öffentlicher Dienst, Versicherungswesen).

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Akademischer Grad: Bachelor der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (LLB.oec)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Roland Winkler,
roland.winkler@plus.ac.at

StV: stv.jus@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/bachelorstudien/recht-und-wirtschaft



Was lerne ich?

Im Zentrum dieses Diplomstudiums steht eine solide Ausbildung in allen juristischen Schlüsselqualifikationen. Damit können sich Absolventinnen und Absolventen auf der Basis eines gesicherten Grundwissens und methodischer Kompetenz in alle Rechtsgebiete einarbeiten. Die Schulung in den juristischen Schlüsselqualifikationen erfolgt durch eine intensive Beschäftigung mit den Kernfächern des geltenden Rechts: Privatrecht, öffentliches Recht und Strafrecht. Diese werden aufbauend in allen drei Studienabschnitten gelehrt und studiert. Ergänzend werden die Grundkenntnisse in allen übrigen Rechtsfächern vermittelt.

Welche Berufsbilder gibt es für mich?

Absolventinnen und Absolventen des Diplomstudiums Rechtswissenschaften stehen unter anderem folgende Berufsfelder offen: Öffentlicher Dienst | Richter | Staatsanwalt | Notar | Anwalt | Privatwirtschaft (wie z. B. Bank- und Versicherungswesen).

Dauer | ECTS: 8 Semester | 240 ECTS

Akademischer Grad: Magistra/Magister der Rechtswissenschaften (Mag. iur.)

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Roland Winkler,
roland.winkler@plus.ac.at

StV: stv.jus@oeh-salzburg.at

Link: www.plus.ac.at/diplomstudien/rechtswissenschaften

ERNÄHRUNG, BEWEGUNG, GESUNDHEIT

Mit Hilfe eines fundierten Verständnisses für gesellschafts-, kultur- und naturwissenschaftliche Prozesse lernt man evidenzbasierte Maßnahmen kennen, um Lösungen für die Fragen zu entwickeln: Was macht uns krank? Wie ändert man Ess- und Bewegungsverhalten? Wie vernetze ich mich und gestalte Zukunft?

Natur- und Lebenswissenschaftliche Fakultät

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Susanne Ring-Dimitriou,
susanne.ring@plus.ac.at

ARTIFICIAL INTELLIGENCE

Im Studium werden einerseits theoretische Grundlagen vermittelt, die für das Verständnis von AI essentiell sind. Andererseits erfahren die Studierenden praxisnahe, welche AI-Fragenstellungen in Unternehmen behandelt werden und warum Unternehmen händierend Mitarbeiter*innen aus dem Bereich AI suchen.

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechpersonen: Wolfgang Trutschnig,
wolfgang.trutschnig@plus.ac.at,
Roland Kwitt, roland.kwitt@plus.ac.at

CHRISTLICHE KULTUR, TRANSFORMATION & KOMMUNIKATION (CHRISTIAN CULTURE, CHANGE & COMMUNICATION)

Dieses Theologiestudium neuen Typs ist auf die Entwicklung von Strukturen und die Organisation von Prozessen und Aktivitäten in der pastoralen Arbeit ausgerichtet. Neben einer theologisch-philosophischen Grundausbildung vermittelt das Studium ergänzende Kompetenzen aus den Bereichen Management, BWL, Kommunikation, Medien und Marketing.

Katholisch-Theologische Fakultät

Dauer | ECTS: 6 Semester | 180 ECTS

Unterrichtssprache: Deutsch

Ansprechperson: Alexander Zerfaß,
alexander.zerfass@plus.ac.at



**PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG**